

Die Gefangennahme Jesu

¹Als Jesus dies geredet hatte, ging er hinaus mit seinen Jüngern über den Bach Kidron; da war ein Garten, in den ging Jesus und seine Jünger.²Judas aber, der ihn verriet, kannte den Ort auch; denn Jesus versammelte sich oft dort mit seinen Jüngern.³Als nun Judas die Soldatenschar mit sich genommen hatte und Knechte der Hohenpriester und Pharisäer, kommt er dahin mit Fackeln, Lampen und mit Waffen.⁴Da nun Jesus alles wusste, was ihm begegnen sollte, ging er hinaus und sprach zu ihnen: Wen sucht ihr?⁵Sie antworteten ihm: Jesus von Nazareth. Spricht Jesus zu ihnen: Ich bin's! Judas aber, der ihn verriet, stand auch bei ihnen.⁶Als nun Jesus zu ihnen sprach: Ich bin's! wichen sie zurück und fielen zu Boden.⁷Da fragte er sie abermals: Wen sucht ihr? Sie sagten: Jesus von Nazareth.⁸Jesus antwortete: Ich habe euch gesagt, dass ich es bin. Wenn ihr mich sucht, so lasset diese gehen!⁹Damit das Wort erfüllt werde, das er gesagt hatte: Ich habe keinen von denen verloren, die du mir gegeben hast.

¹⁰Simon Petrus aber hatte ein Schwert und zog es und schlug des Hohenpriesters Knecht und hieb ihm sein rechtes Ohr ab. Und der Knecht hieß Malchus.¹¹Da sprach Jesus zu Petrus: Stecke dein Schwert an seinen Ort! Soll ich den Kelch nicht trinken, den mir mein Vater gegeben hat?

Die Verleugnung Jesu durch Petrus

¹²Die Soldatenschar aber und der Oberhauptmann und die Diener der Juden nahmen Jesus und banden ihn¹³und führten ihn zuerst zu Hannas; der war der

¹When Jesus had spoken these words, he went forth with his disciples over the brook Cedron, where was a garden, into the which he entered, and his disciples.²And Judas also, which betrayed him, knew the place: for Jesus ofttimes resorted thither with his disciples.³Judas then, having received a band of men and officers from the chief priests and Pharisees, cometh thither with lanterns and torches and weapons.⁴Jesus therefore, knowing all things that should come upon him, went forth, and said unto them, Whom seek ye?⁵They answered him, Jesus of Nazareth. Jesus saith unto them, I am he. And Judas also, which betrayed him, stood with them.⁶As soon then as he had said unto them, I am he, they went backward, and fell to the ground.⁷Then asked he them again, Whom seek ye? And they said, Jesus of Nazareth.⁸Jesus answered, I have told you that I am he: if therefore ye seek me, let these go their way:⁹That the saying might be fulfilled, which he spake, Of them which thou gavest me have I lost none.¹⁰Then Simon Peter having a sword drew it, and smote the high priest's servant, and cut off his right ear. The servant's name was Malchus.¹¹Then said Jesus unto Peter, Put up thy sword into the sheath: the cup which my Father hath given me, shall I not drink it?¹²Then the band and the captain and officers of the Jews took Jesus, and bound him,¹³And led him away to Annas first; for he was father in law to Caiaphas, which was the high priest that same year.¹⁴Now Caiaphas was he, which gave counsel to the Jews, that it was expedient

Schwiegervater des Kaiphas, der in jenem Jahr Hoherpriester war.¹⁴ Es war aber Kaiphas, der den Juden riet, es wäre gut, dass ein Mensch umgebracht würde für das Volk.

¹⁵Simon Petrus aber folgte Jesus nach und ein anderer Jünger. Dieser Jünger war den Hohenpriestern bekannt und er ging mit Jesus hinein in den Palast des Hohenpriesters.¹⁶ Petrus aber stand draußen vor der Tür. Da ging der andere Jünger, der dem Hohenpriester bekannt war, hinaus und redete mit der Türhüterin und führte Petrus hinein.¹⁷ Da sprach die Magd, die Türhüterin, zu Petrus: Bist du nicht auch einer von den Jüngern dieses Menschen? Er sprach: Ich bin's nicht.¹⁸ Es standen aber die Knechte und Diener und hatten ein Kohlenfeuer gemacht, denn es war kalt, und sie wärmten sich. Petrus aber stand bei ihnen und wärmte sich.

¹⁹Aber der Hohepriester fragte Jesus über seine Jünger und über seine Lehre.²⁰ Jesus antwortete ihm: Ich habe frei und öffentlich geredet vor der Welt; ich habe allezeit gelehrt in der Synagoge und in dem Tempel, wo alle Juden zusammenkommen, und habe nichts im Verborgenen geredet.²¹ Was fragst du mich? Frage die, die gehört haben, was ich zu ihnen geredet habe; siehe, diese wissen, was ich gesagt habe.²² Als er aber dies redete, gab einer der Diener, die dabeistanden, Jesus einen Schlag ins Gesicht und sprach: Sollst du dem Hohenpriester so antworten?²³ Jesus antwortete: Habe ich übel geredet, so beweise es, dass es böse ist; habe ich aber recht geredet, was schlägst du mich?²⁴ Und

that one man should die for the people.¹⁵ And Simon Peter followed Jesus, and so did another disciple: that disciple was known unto the high priest, and went in with Jesus into the palace of the high priest.¹⁶ But Peter stood at the door without. Then went out that other disciple, which was known unto the high priest, and spake unto her that kept the door, and brought in Peter.¹⁷ Then saith the damsel that kept the door unto Peter, Art not thou also one of this man's disciples? He saith, I am not.¹⁸ And the servants and officers stood there, who had made a fire of coals; for it was cold: and they warmed themselves: and Peter stood with them, and warmed himself.¹⁹ The high priest then asked Jesus of his disciples, and of his doctrine.²⁰ Jesus answered him, I spake openly to the world; I ever taught in the synagogue, and in the temple, whither the Jews always resort; and in secret have I said nothing.²¹ Why askest thou me? ask them which heard me, what I have said unto them: behold, they know what I said.²² And when he had thus spoken, one of the officers which stood by struck Jesus with the palm of his hand, saying, Answerest thou the high priest so?²³ Jesus answered him, If I have spoken evil, bear witness of the evil: but if well, why smitest thou me?²⁴ Now Annas had sent him bound unto Caiaphas the high priest.²⁵ And Simon Peter stood and warmed himself. They said therefore unto him, Art not thou also one of his disciples? He denied it, and said, I am not.²⁶ One of the servants of the high priest, being his kinsman whose ear Peter cut off, saith, Did not I see thee in the

Hannas sandte ihn gebunden zum Hohenpriester Kaiphas.

²⁵Simon Petrus aber stand und wärmte sich. Da sprachen sie zu ihm: Bist du nicht einer seiner Jünger? Er leugnete aber und sprach: Ich bin's nicht! ²⁶Spricht einer von den Knechten des Hohenpriesters, ein Freund dessen, dem Petrus ein Ohr abgehauen hatte: Sah ich dich nicht im Garten bei Ihm? ²⁷Da leugnete Petrus abermals, und bald darauf krächte der Hahn.

Jesus vor dem Statthalter Pilatus

²⁸Da führten sie Jesus von Kaiphas vor das Richthaus. Und es war früh am Morgen; und sie gingen nicht in das Richthaus, damit sie nicht unrein würden, sondern das Passa essen könnten. ²⁹Da ging Pilatus zu ihnen heraus und sprach: Was bringt ihr für eine Klage gegen diesen Menschen? ³⁰Sie antworteten und sprachen zu ihm: Wäre dieser nicht ein Übeltäter, wir hätten ihn dir nicht überantwortet. ³¹Da sprach Pilatus zu ihnen: So nehmet ihr ihn hin und richtet ihn nach eurem Gesetz. Da sprachen die Juden zu ihm: Wir dürfen niemand töten. ³²Damit erfüllt würde das Wort Jesu, das er sagte, als er andeutete, welchen Todes er sterben würde.

³³Da ging Pilatus wieder hinein ins Richthaus und rief Jesus und sprach zu ihm: Bist du der König der Juden? ³⁴Jesus antwortete: Sagst du das von dir selbst, oder haben's dir andere von mir gesagt? ³⁵Pilatus antwortete: Bin ich ein Jude? Dein Volk und die Hohenpriester haben dich mir überantwortet. Was hast du getan? ³⁶Jesus antwortete: Mein Reich ist nicht von dieser Welt. Wäre mein Reich

garden with him? ²⁷Peter then denied again: and immediately the cock crew. ²⁸Then led they Jesus from Caiaphas unto the hall of judgment: and it was early; and they themselves went not into the judgment hall, lest they should be defiled; but that they might eat the passover. ²⁹Pilate then went out unto them, and said, What accusation bring ye against this man? ³⁰They answered and said unto him, If he were not a malefactor, we would not have delivered him up unto thee. ³¹Then said Pilate unto them, Take ye him, and judge him according to your law. The Jews therefore said unto him, It is not lawful for us to put any man to death: ³²That the saying of Jesus might be fulfilled, which he spake, signifying what death he should die. ³³Then Pilate entered into the judgment hall again, and called Jesus, and said unto him, Art thou the King of the Jews? ³⁴Jesus answered him, Sayest thou this thing of thyself, or did others tell it thee of me? ³⁵Pilate answered, Am I a Jew? Thine own nation and the chief priests have delivered thee unto me: what hast thou done? ³⁶Jesus answered, My kingdom is not of this world: if my kingdom were of this world, then would my servants fight, that I should not be delivered to the Jews: but now is my kingdom not from hence. ³⁷Pilate therefore said unto him, Art thou a king then? Jesus answered, Thou sayest that I am a king. To this end was I born, and for this cause came I into the world, that I should bear witness unto the truth. Every one that is of the truth heareth my voice. ³⁸Pilate saith unto him, What is truth? And when he had said this, he went

von dieser Welt, meine Diener würden kämpfen, dass ich den Juden nicht überantwortet würde; aber nun ist mein Reich nicht von hier.³⁷ Da sprach Pilatus zu ihm: So bist du dennoch ein König? Jesus antwortete: Du sagst es, ich bin ein König. Ich bin dazu geboren und in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit zeugen soll. Wer aus der Wahrheit ist, der hört meine Stimme.³⁸ Spricht Pilatus zu ihm: Was ist Wahrheit? Und als er das gesagt hatte, ging er wieder hinaus zu den Juden und spricht zu ihnen: Ich finde keine Schuld an ihm.³⁹ Ihr habt aber eine Gewohnheit, dass ich euch einen am Passafest losgebe; wollt ihr nun, dass ich euch den König der Juden losgebe?⁴⁰ Da schrien sie wieder allesamt und sprachen: Nicht diesen, sondern Barabbas! Barabbas aber war ein Mörder.

out again unto the Jews, and saith unto them, I find in him no fault at all.³⁹ But ye have a custom, that I should release unto you one at the passover: will ye therefore that I release unto you the King of the Jews?⁴⁰ Then cried they all again, saying, Not this man, but Barabbas. Now Barabbas was a robber.